

Zuständige Behörde

Markt Maroldsweisach  
Hauptstraße 24  
96126 Maroldsweisach

## Antrag auf

**Gestattung eines vorübergehenden  
Gaststättenbetriebes (§ 12 GastG)  
zum Betrieb einer**

- Schankwirtschaft  
 Speisewirtschaft  
 Gästebeherbergung

Besondere Betriebsart (z.B. Discothek, Tanzlokal, Bar usw.)

Verein (bzw. Bezeichnung der juristischen Person oder des nicht rechtsfähigen Vereins)

Name – Vorname

Geb.-Datum

Geb.-Ort

Staatsangehörigkeit

Anschrift (PLZ/Ort/Straße/Hsnr)

Telefon

### Anlass-Zeitraum:

Anlass

Im Zeitraum (Datum und Uhrzeit)

Tanzveranstaltung  musikalische Darbietungen an Tagen

### Ort/Platz/Raum:

Gestattung erstreckt sich auf (genaue Bezeichnung des Gebäudes/Grundstücks/Anwesens)

Festzelt

(Aufstellung wird unter Vorlage des Prüfbuches der  
Bauaufsichtsbehörde angezeigt)

Größe der Räume / Fläche m<sup>2</sup>

Anzahl der Sitzplätze

Vorhandene Nebenräume (z.B. Toiletten Schankraum)

### Getränkeausschank / Speiseabgabe:

Zum Getränkeauschank wird eine Getränkeschankanlage verwendet

Die Anlage wurde vor Inbetriebnahme auf Betriebssicherheit durch einen Sachkundigen überprüft

Die von ihm hierüber ausgestellte Bescheinigung wird sofort der Gaststättenerlaubnisbehörde vorgelegt

**Der Ausschank alkoholischer und nichtalkoholischer Getränke:**

aller

folgender

Verwendung von Mehrweggeschirr

**Die Abgabe zubereiteter Speisen:**

aller

folgender

Verwendung von Mehrweggeschirr

Zur Speisen- und Getränkeabgabe kann kein Mehrweggeschirr verwendet werden, weil

Bescheinigungen nach §43 Infektionsschutzgesetz bzw. Gesundheitszeugnisse nach §§ 17 u. 18 Bundesseuchengesetz liegen vor für :  
(alle Personen, die Speisen zubereiten und in Verkehr bringen)

Dem Antragsteller ist bekannt, dass Gestattung nur erteilt werden kann, wenn die im öffentlichen Interesse erforderlichen hygienischen und sanitären Einrichtungen (nach Geschlechtern getrennte Toiletten, einwandfreie Gläserspüle usw.) vorhanden sind. Hiermit wird versichert, dass alle Angaben nach bestem Wissen und wahrheitsgemäß gemacht sind, und dass bekannt ist, dass die Gestattung zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers